

# VERANSTALTER

Prof. Dr. Thomas Schomerus RiOVG,  
Leuphana Universität Lüneburg



apl. Prof. Dr. Ulrich Smeddinck,  
Karlsruher Institut für Technologie/  
Institut für Technikfolgenabschätzung  
und Systemanalyse



RA Dr. Lars Dietrich, LL.M.,  
Wolter Hoppenberg  
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

**WOLTER HOPPENBERG**

Mehr Informationen zur Veranstaltung finden Sie  
auf unserer Webseite:  
[www.leuphana.de/institute/insugo/energie-und-umweltrecht/  
veranstaltungen/schritte-auf-dem-weg-zum-endlager.html](http://www.leuphana.de/institute/insugo/energie-und-umweltrecht/veranstaltungen/schritte-auf-dem-weg-zum-endlager.html)



# ANMELDUNG

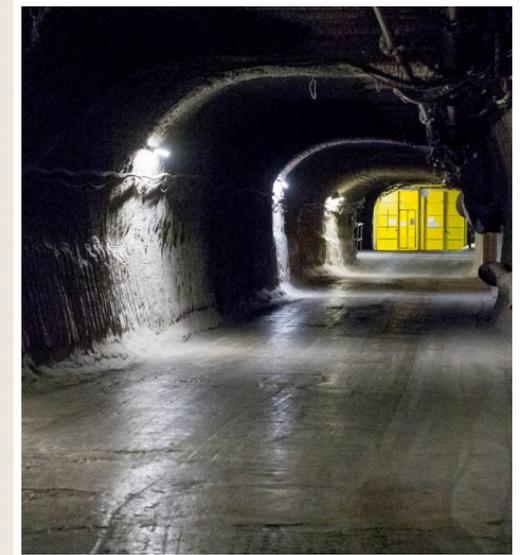
Anmeldung mit Angaben  
zur Teilnahme in Präsenz oder Online  
bis zum **19. November 2020** erbeten,  
bitte per Email an :  
[standorttagung@leuphana.de](mailto:standorttagung@leuphana.de)

Leuphana Universität Lüneburg  
Professur für Öffentliches Recht, insbesondere  
Energie- und Umweltrecht  
Universitätsallee 1  
21335 Lüneburg

Die Teilnehmendenzahl vor Ort ist aufgrund der  
Corona-Auflagen und der Platzverfügbarkeit  
derzeit auf 40 Teilnehmende beschränkt. Wir  
behalten uns eine Anpassung aufgrund einer  
veränderten Corona-Situation Anfang Dezember  
vor. Wird dann die zulässige Zahl der Anmel-  
dungen zur Präsenzveranstaltung überschritten,  
werden die Teilnehmenden informiert und um  
eine Online-Teilnahme gebeten. Ein Teilnahme-  
beitrag wird nicht erhoben.

Bei Online-Teilnahme werden Einladungslink  
und weitere Detailinformationen per E-Mail an  
die E-Mail-Adresse, mit der die Anmeldung zur  
Info-Tagung erfolgt ist, versandt.

# SCHRITTE AUF DEM WEG ZUM ENDLAGER



**03.12.2020**

Tagung  
an der Leuphana  
Universität Lüneburg  
9:30 - 17:00 Uhr





Das Programm wird abgerundet durch einen Zwischenbericht von Dr. Jörg Tietze, Bereichsleiter Standortauswahl der Bundesgesellschaft für Endlagerung GmbH, und einer Podiumsdiskussion zu Eignung und Praxis des Standortauswahlverfahrens.

#### Gäste der Podiumsdiskussion

- Dr. Torsten Mertins,  
Deutscher Landkreistag, Berlin
- Timo Quander,  
Nds. Ministerium für Umwelt,  
Energie, Bauen und Klimaschutz,  
Hannover;  
Ministerium für Umwelt, Bauen,  
Energie und Klimaschutz
- Lia Jahrens,  
BI Lüchow-Dannenberg
- Lukas Fachtan,  
Nationales Begleitgremium

Wir würden uns sehr freuen, Sie auf der Tagung begrüßen zu dürfen.

# PROGRAMM

*Nachdem die von uns geplante Veranstaltung im März corona-bedingt ausfallen musste, laden wir Sie nunmehr herzlich ein, mit uns am 03.12.2020 im Rahmen unserer Hybrid-Informationstagung erste Schritte auf dem Weg zum Endlager und erste Konsequenzen, die sich auch der Vorlage des Zwischenberichts der BGE ergeben, zu erörtern, und Möglichkeiten zur Öffentlichkeitsbeteiligung und zum Rechtsschutz im Auswahlverfahren sowie den am Ende der drei Suchphasen stehenden staatlichen Standort-Entscheidungen zu diskutieren. Uns ist es abermals gelungen ausgewiesene Spezialisten für die Thematik Endlagersuche für die Veranstaltung als Vortragende und Teilnehmer zu gewinnen.*

**Die Tagung findet als Hybrid-Veranstaltung von 9.30h bis 17.00h  
im Libeskind-Bau an der Universität Lüneburg statt.**

Mit der Vorlage des Zwischenberichts der BGE ist nunmehr klar, dass zahlreiche Regionen in Deutschland nach allein geologischen Maßstäben grundsätzlich geeignet sind, Standort für ein Endlager zu werden. Wie geht es und im Standortauswahlverfahren weiter, nach welchen geologischen und weiteren sozio-ökonomischen Kriterien werden die weiteren Verfahrensschritte erfolgen? Welche Bedeutung haben Geodaten für die Sicherheitsanforderungen bei der Endlagerung? Mit Prof. Dr. Klaus-Jürgen Röhlig, TU Clausthal, Institut für Endlagerforschung und Hauptsprecher des Forschungsverbunds TRANSENS, sowie Dr. Saleem Chaudry, Öko-Institut Darmstadt.



#### VERFAHREN DER STANDORTSUCHE

Das Standortauswahlgesetz (StandAG) als Leitvorstellung und Leitgesetz-Grundkonzeption, Wirkungen und Entwicklungen, mit Prof. Dr. Ulrich Smeddinck, Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Erwartungen an das Auswahlverfahren – die Sichtweise (potentiell) betroffener Regionen, Timo Quander, Nds. Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz, Hannover und Lia Jahrens, Vorstandsmitglied BI Lüchow-Dannenberg.



#### RECHTSSCHUTZMÖGLICHKEITEN IM AUSWAHLVERFAHREN

Das gestufte Rechtsschutzsystem nach dem StandAG, mit Rechtsanwalt Dr. Lars Dietrich, LL.M., Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte (Osnabrück) und Lehrbeauftragter der Leuphana Universität Lüneburg. Der Endlagerstandort „Gorleben“ vor Gericht – ein Bericht aus der richterlichen Entscheidungspraxis des Niedersächsischen OVG, mit Prof. Dr. Thomas Schomerus, Leuphana Universität Lüneburg, RiOVG.

